

s' Kirchablättle

DER SEELSORGEEINHEIT KLIPPENECK-PRIMTAL



Weihnachten



St. Michael Denkingen | St Hippolyt und Kassian Frittlingen
St. Marien Aldingen | St. Georg Aixheim

Liebe Mitchristen,

„Zu Bethlehem geboren ist uns ein Kindelein.“

In keinem Festkreis wird soviel gesungen wie zu Weihnachten. Wenn Sie einmal die Texte der bei uns bekanntesten Weihnachtslieder näher anschauen, dann wird Ihnen etwas auffallen:

Im Mittelpunkt vieler Weihnachtsgesänge steht die Stadt Bethlehem. „Zu Bethlehem geboren ist uns ein Kindelein“. So beginnt ein sehr beliebtes Weihnachtslied aus dem 17. Jahrhundert. Bethlehem wird also besungen als der heilige Ort, an dem der Messias geboren wurde, weshalb wir ja überhaupt Weihnachten feiern. Einmal im Jahr wird dieser kleine und unbedeutende Ort zum Mittelpunkt der Welt.

Bethlehem heute: im Jahre 2011 nach Christi Geburt wird der lateinische Patriarch wie üblich in der Geburtskirche von Bethlehem, also dort, wo der Überlieferung nach Jesus in einer Höhle geboren wurde, mit seinen wenigen Christen die Mette feiern und den Weihnachtsfrieden verkünden. Dieser Friede jedoch ist zerstört durch kriegerische Auseinandersetzung, durch Terroranschläge, durch Straßensperren. Heute leben über 70% der Palästinenser unter der Armutsgrenze. Viele wählen den Weg der Auswanderung, den Weg der Flucht irgendwo hin, nur weg von dieser Stätte der Grausamkeit und Hoffnungslosigkeit. Das ist Bethlehem heute.

Bethlehem vor 2000 Jahren: vor 2000 Jahren kannte kein Mensch auf der Welt diesen winzigen und eben unbedeutenden Ort Bethlehem. Er fiel fürwahr nicht auf. Aber auch damals war die Situation der Menschen dort nicht viel anders: Der mächtige Kaiser von Rom, Kaiser Octavianus Augustus ließ in seinem ganzen Römischen Reich die Steuerlisten erstellen. Dieser Kaiser hatte für sein Reich Frieden versprochen. In Wirklichkeit war dieser Friede nur eine Politik der Besetzung eines Landes nach dem anderen, der Eroberungszüge, der Unterdrückung und der Steuereinnahmen. Dieser Friede wurde erreicht durch Bestechung, Verrat, Verschwörung und Verbrechen. Und so manche Statthalter oder Könige von Roms Gnaden wie ein

König Herodes ging mit größter Brutalität vor, um seine Machtinteressen gegen die aufsässigen Juden durchzusetzen. Als Herodes von einem neugeborenen König hört, da packen ihn Angst und Eifersucht; er will dieses Kind sofort töten lassen. So müssen die Eltern Jesu mit ihrem Kind fliehen. Das ist Bethlehem vor 2000 Jahren.

Bethlehem unter uns heute: Bethlehem finden wir überall, wo es Menschen gibt. Aber wir brauchen gar nicht in die Ferne schauen. Bethlehem gibt es auch hier bei uns. Gerade und besonders zu Weihnachten finden wir dieses Bethlehem, in dem laut Aussagen von Familientherapeuten am meisten gestritten wird, wo es häufig zum Familienkrach kommt, zu Streit und Unversöhntheit. Da sind die Erwartungen an dieses Fest so hoch, dass die Enttäuschungen unausbleiblich sind; da gibt es Wünsche und Vorstellungen, die nicht erfüllt werden können: Wünsche wie mehr Geborgenheit, mehr Liebe, mehr Zuneigung. Aber die Realität ist häufig: mehr Einsamkeit, mehr Trennungen, mehr Depressionen.

Liebe Mitchristen! Wo bleibt der Friede, von dem die Engel schon damals auf den Hirtenfeldern bei Bethlehem gesungen haben? Diesen Frieden, nach dem sich alle Menschen so sehnen, diesen Frieden kann nur Christus allein bringen. Dieser Friede, auf hebräisch Shalom, meint vielmehr Heilsein des ganzen Menschen in all seinen Bezügen.

Wo liegt Bethlehem? Wo liegt der Ort, wo Gott geboren werden kann, der Ort, von dem der Weihnachtsfriede ausstrahlt? Es ist nicht die Stadt 20 km südlich von Jerusalem. Bethlehem liegt überall dort, wo Menschen Christus in ihr Herz einlassen, um den inneren Frieden zu finden. Bethlehem liegt dort, wo Menschen Frieden stiften. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein heilbringendes Weihnachtsfest und ein gnadenreiches Neues Jahr 2012.

Pater Sabu Palakkal, Pfarrer



ST. MICHAEL
DENKINGEN

Schauen, beten, zur Ruhe kommen – Besonderes Angebot der Kirchengemeinde am Wirtschaftstag

Beim Denkinger Wirtschaftstag am 16. Oktober gestaltete die Kirchengemeinde Denkingen einen Tag der offenen Kirche unter dem Motto: „Schauen – beten – zur Ruhe kommen“. Viele Besucher aus Denkingen und auch aus den umliegenden Gemeinden sind der Einladung gefolgt. Die noch vom Erntedankfest herrlich geschmückte Kirche und der Erntear altar wurden allseits bestaunt. Frau Angelika Heinz und ihren Helfern ist es wieder gelungen, die Kirche für das Erntedankfest herrlich zu schmücken und auszugestalten.

Die ausgelegten Texte, die vorgetragenen Impulse und die meditative Musik luden ein zu einem Augenblick der Stille und zum Gebet. Viele Besucher entzündeten auch vor dem Altar eine Kerze, um Gott ihren Dank und ihre Bitten vorzubringen.



Der Denkinger Erntedankaltar

Martinusehrendadel für Herrn Kuthbert Fetzer

Bei der Cäcilienfeier des Kirchenchores wurde Herr Kuthbert Fetzer mit der Martinusehrendadel der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgezeichnet, eine Ehrung für langjährige und verdienstvolle, ehrenamtliche Mitarbeiter von kirchlichen Verbänden und Kirchengemeinden. Kuthbert Fetzer ist seit 26 Jahren als Vorstand des Kirchenchores unermüdlich tätig. 23 Jahre war er engagiertes Mitglied im Kirchengemeinderat und bei der Renovation unserer Kirche war er verantwortlich als Vorsitzender des Bauausschusses. Pater Sabu würdigte dieses außergewöhnliche Engagement von Herrn Kuthbert Fetzer und überreichte die Auszeichnung.

Für 30jährige Organistentätigkeit und für 25jähriges Singen im Kirchenchor wurde Frau Regina Fetzer-Weber geehrt. Pater

Sabu, Vorstand Kuthbert Fetzer und Chorleiterin Ulla Braun gratulierten zu dieser Ehrung und dankten der Geehrten für den Dienst und die Treue zur Kirchengemeinde St. Michael.

Adventsausstellung im Gemeindehaus Vinzenz von Paul und Adventsmarkt

Am ersten Adventswochenende wurde im Gemeindehaus die interessante und bewegende Ausstellung mit Bildern von Mutter Teresa gezeigt. Im Rahmen dieser Ausstellung stellte Pater Sabu in einer Power-Point-Präsentation sein Heimatland Indien vor, in dem auch Mutter Teresa lange Zeit gewirkt hat. Die zahlreichen Besucher waren beeindruckt von diesem Land. Die Besucher der Ausstellung ließen es sich auch nicht entgehen, im Adventszimmer, das im Jugendraum liebevoll hergerichtet war, zur Ruhe zu kommen und zu erfahren, was Advent wirklich ist und bei einer Tasse Kaffee oder Tee gemütlich beieinander zu sitzen.

Die Ministranten und der Vinzenzverein waren auf dem Adventsmarkt präsent



Die Denkinger Ministranten



Viele Bastelarbeiten hatte der Vinzenzverein

TREFFS UND TERMINE

Montag	20.00 Chorprobe des Kirchenchores im Kath. Gemeindehaus Vinzenz von Paul
Dienstag	14.00 Rosenkranz mit anschl. Begegnung im Kath. Gemeindehaus Vinzenz von Paul
Freitag	19.00 Gebetskreis

Kath. öffentlichen Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr



ST. HIPPOLYT
UND KASSIAN
FRITTLINGEN

Verabschiedung unserer Ordensschwwestern

Als im Sommer die Nachricht offiziell wurde, dass die Schwesternstation aufgelöst wird, war im Dorf große Betroffenheit. Nach 13 Jahren segensreichen Wirkens fiel der Abschied, der allseits beliebten Schwestern der ganzen Einwohnerschaft schwer.

Sr. Reinfriedis war für die Seelsorgeeinheit als Gemeindefereferentin tätig. In der Erstkommunion und Firmvorbereitung war sie eine wichtige Stütze und Begleiterin. Bei uns war sie für Wort-Gottes-Feiern, Schülergottesdienste, Kreuzweg der Kinder am Gründonnerstag, Rosenkranz, Ewige Anbetung, Pilgerheiligtum, Maiandachten, Krankenkommunion, Besuchsdienst und Unterricht in der Schule zuständig.

Sr. Giselharde wirkte als gute Seele im Pfarrhaus und sorgte als Haushälterin für das leibliche Wohl. Sie brachte sich überall ein, wo sie helfen konnte, z.B. als Hilfe beim Blumenschmuck in der Kirche. Der wunderbare Humor der Schwestern und ihre Bescheidenheit war für uns alle ein Geschenk.



Sr. Reinfriedis (l.) und Sr. Giselharde (r.)

Fehlen wird uns ihre allzeit offene Türe, ihre offenen Ohren und offenen Hände, für die Sorgen und Nöte der Menschen. Ihr gelebter Glaube ist für uns alle ein Vorbild. Wir sind sehr dankbar für die wertvollen 13 Jahre mit ihnen. Sie betonten, dass sie sich von Anfang an wohl fühlten und seien von der Einwohnerschaft auch gut aufgenommen worden. Am Sonntag, den 23. Oktober feierten wir einen beeindruckenden Gottesdienst, festlich umrahmt vom Kirchenchor. Anschließend war die gesamte Bevölkerung zu einem Stehempfang in die Pfarrscheuer eingeladen. Hier brachten die Redner ihren Dank und hohe Wertschätzung zum Ausdruck. Mit Liedern, Versen und Blumen bedankten sich die Kinder und Jugendlichen. Die Schwestern verabschiedeten sich dankbar und überwältigt.

Gemeindeversammlung: Bestätigung des Kirchengemeinderates

Nachdem es nicht gelungen ist, genügend Kandidaten für eine Kirchengemeinderatswahl zu finden, musste Pater Sabu eine Gemeindeversammlung einberufen. Diese fand am Samstag 05. November 2011 nach der Abendmesse statt, bei der Ute Merkle als Wahlleiterin fungierte, unterstützt von den Beisitzern Karl Braun und Renate Braun. Die Vorsitzende erklärte den Wahlvorgang und stellte die Kandidaten vor. In einer offenen Wahl bestätigten 40 Personen per Akklamation den Kirchengemeinderat.



Pater Sabu und Pastoralreferent Berner mit dem Kirchengemeinderat: Michael Braun, Susanne Mauch, Jürgen Betting, Maria Zepf, Markus Rother, Hans Gassner. Myriam Laux fehlt auf dem Bild.

Kirchenchor: neue Weihnachtsmesse mit neuem Dirigent

Der Frittlinger Kirchenchor freut sich, dass sich mit Kilian Konrad, Student der Musikhochschule Trossingen, so schnell ein neuer Dirigent gefunden hat. Alena Messer, die seit 2007 den Chor leitete, musste leider aus gesundheitlichen Gründen aufhören.

Für den 1. Weihnachtsfeiertag übt Herr Konrad mit dem Frittlinger Kirchenchor einen besonderen Ohrenschaus ein: Die Missa „Laetatus sum“, für Chor und Streicher, die Wolfram Menschick 1986 im Stil des 18. Jahrhunderts komponierte.

Aktuell singen 22 begeisterte Sängerinnen und Sänger im über 300-jährigen Chor. Wer Freude am Singen hat ist jederzeit herzlich willkommen. Probe ist Montags um 19.45 Uhr im Rathaus-Vereinsraum.



Kirchenchor Frittlingen mit neuem Dirigent Kilian Konrad (hintere Reihe 3. von rechts)

TREFFS UND TERMINE

Montag 19.45 Chorprobe Kirchenchor im Rathaus/Vereinsraum.



ST. MARIEN
ALDINGEN

Gemeindeversammlung 27.11.11 Neues Vertretergremium

Seit dem 27. November 2011 hat die Kirchengemeinde St. Marien in Aldingen wieder ein neu gewähltes Vertretergremium. Unter der Moderation von Dekanatsreferent H.-P. Mattes fand die Gemeindeversammlung in der Marienkirche statt. Aus den Reihen der Anwesenden fanden sich neben den bisherigen 3 Mitgliedern der KGV spontan 4 weitere Kandidaten.

Einstimmig wurden folgende Personen gewählt: Edith Allgaier, Christine Friedrich, Werner Dangel, Stefan Ungermann, Kerstin Lujic, Christa Maurer, und Marcus Kiebusch.

Nach der konstituierenden Sitzung finden sie die Zuständigkeiten wieder auf unserer Website www.katholische.kirchengemeinde-aldingen.de.



Die neue Kirchengemeindevertretung

Kinderfrühstück im katholischen Gemeindehaus Aldingen

Das Kindergottesdienstteam lädt drei Mal jährlich an einem Samstagmorgen um 9.00 Uhr zu einem Kinderfrühstück ins kath. Gemeindehaus in Aldingen ein. Herzlich willkommen sind Kinder ab der ersten Klasse. Nach der Begrüßung und einem gemeinsamen Gebet stärken sich die immer mindestens 25 Kinder, beim Frühstück.



Beim Kreisspiel im Gemeindehaus

Danach wird ein biblisches Thema oder ein Thema zum Kirchenjahr mit Legematerial, Bilderbüchern oder Spielen erarbeitet. Im Anschluss wird an verschiedenen Stationen gebastelt, gemalt usw.. Nach dem Abschlusskreis mit dem Vater Unser und einem Lied endet das Kinderfrühstück um 11.00 Uhr.



Freitag 16.03.2012, 19.30 Uhr Erich-Fischer-Halle in Aldingen

Sie sind über Monate ausgebucht und absoluter Garant für strapazierte Lachmuskeln. Ihr Programm beschreiben die Maulflaschen selbst als schwäbisch-badische „Realsatire zwischen Komik und Kabarett“ in Szenen und Liedern. Allesamt Gemeindefreferenten und Religionslehrer beschäftigen sie sich tagtäglich mit ihrer „Mama Kirche“ und sorgen sich um sie, schrecken aber auch nicht davor zurück, sie mit einem zwinkernden Auge zu kritisieren. „Die Kircheninsider präsentieren ein Kabarettfeuerwerk mit geistreichem Witz, Selbstironie und einer gehörigen Portion Visionsgeist,“ (HEILBRONNER STIMME) „ohne dabei derb zu werden oder ihr Niveau zu verlassen“ (OFFENBURGER TAGBLATT). An Uli Müller erinnert sich vielleicht der ein oder andere noch. In der Zeit von September 1994 bis Juli 1997 war er als Gemeindefreferent in Aldingen tätig und hat seinerzeit auch im Musikverein gespielt. Für nächstes Jahr ist es nun gelungen, die Maulflaschen nach Aldingen zu holen. Den Termin sollte man sich unbedingt vormerken!

Weitere Infos unter www.maulflaschen.de

TREFFS UND TERMINE

Montag	Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum Im Brühl 20.00 Chorprobe des Kirchenchor im Gemeindehaus
Freitag	18.30 Uhr Abendmesse
Täglich	17.55 Uhr Rosenkranz



ST. GEORG
AIXHEIM

Der Kirchturm erstrahlt in neuem Glanz

Nachdem im letzten Herbst von der Diözese grünes Licht gegeben wurde, konnten bereits im Frühjahr die Aufträge vergeben



werden. Mit dem Aufstellen des Gerüsts im Juni begannen dann die Arbeiten. Das Abschlagen des gesamten Putzes erforderte einigen Aufwand und stellte die Firma vor besondere Herausforderungen. Das zunächst geplante Abschlagen durch Eigenleistung wurde bald aufgegeben, da Sicherheitsaspekte und Zeitfragen dagegen sprachen. Nachdem der Putz weg war, stellte sich die Struktur des Turmes richtig dar. Die Ecksteinquader aus Sandstein kamen zum Vorschein. Es bot sich

an beim neuen Verputz diese Steine freizulegen und sichtbar zu machen, so wie es bei der ursprünglichen Erstellung des Turmes war. Erst später wurde der Turm ganz zugespitzt. Nach Fertigstellung des Turms zeigte sich, dass die Entscheidung, die Eckquader offen zu legen, goldrichtig war. Die Zifferblätter wurden erneuert und die ganze Uhrenanlage wurde auf den neuesten Stand der heutigen Technik gebracht. Die ungewöhnliche Farbkombination der Zifferblätter brachte die Monteure in Erstaunen, dass sie sogar Handyfotos an ihre Kollegen schickten. Vorstellbar wäre auch eine braunrote Farbe gewesen aber man wollte die gewohnten Farben der alten Blätter wieder haben. Ebenso wurden die Klöppel an den Glocken erneuert und der Glockenstuhl entrostet und gestrichen. Das spitze Dach musste komplett mit samt der darunter liegenden Schalung erneuert werden. Die Kugel glänzt ebenfalls in neuem Glanz, sie wurde neu vergoldet. Die Natursteinarbeiten waren umfangreicher als ursprünglich geplant. Erst bei näherem Hinsehen konnte man die Schäden genauer begutachten. Steine waren lose und mussten erneuert oder zumindest neu eingesetzt werden. Die Fugen wurden

nun mit Blei ausgegossen, so dass künftig eine größere Haltbarkeit gesichert ist. Alles in allem ist die Sanierung sehr gut gelungen. Für die Finanzierung muss die Kirchengemeinde einen beträchtlichen Spendenbeitrag aufbringen und so wurde eine Hausammlung durchgeführt. Das Ergebnis ergab einen stolzen Betrag von ca. 14.000 €. Dafür danken wir sehr herzlich allen Spenderinnen und Spendern. Die Gemeinde Aldingen steuert ebenfalls einen Betrag von 4.000 € zu. Auch dafür ein herzliches Dankeschön. Die Gemeinde will sich auch noch an den Kosten für das Uhrwerk und Glocken beteiligen. Zum Abschluss der Maßnahmen wurde am 27. November das Kirchturmfestle gefeiert.

Kolpingfamilie Aixheim

Zu unserem monatlichen Zwanglosen Treff – in der Regel an jedem 2. Freitag im Monat im Kolpingraum (Pfarrscheuer 1.OG), laden wir alle recht herzlich ein. **Die nächsten Termine sind:** Freitag, 09.12.11, 13.01.12 und 09.03.12. ab 20:00 Uhr. **Weitere Veranstaltungen:** Sa. 31.12.11 Silvesterfeier in der Pfarrscheuer, Sa. 11.02.12 Kolping Fasnetsball in der Pfarrscheuer – Einlass ab 19:15 Uhr, Programm – Tanz – Barbetrieb – Karten nur an der Abendkasse; Fr. 06.04.12 20:00 Uhr in der Pfarrscheuer – Der anspruchsvolle Film zum Karfreitag. Zu diesen Veranstaltungen laden wir ALLE (nicht nur Kolpingmitglieder) recht herzlich ein. Näheres entnehmen sie aus dem aktuellen Amtsblatt und auf www.kolpingaixheim.de.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag	18.30 Vorabendmesse (jede zweite Woche)
Sonntag	8.45 oder 10.15 Eucharistiefeier
Donnerstag	18.30 Abendmesse
Mo. – Fr.	18.00 Rosenkranz

TREFFS UND TERMINE

Donnerstag 20.00 Uhr Chorprobe des Kirchenchors im Rathaus Bürgersaal.

Mittwoch, 14. Dezember 2011

8.00 Uhr Adventsandacht, anschl. Frauenfrühstück in der Pfarrscheuer

Freitag, 23. Dezember 2011

10.00 Uhr Ministrantenprobe auf Weihnachten

Mittwoch, 4. Januar 2012

9.00 Uhr Ministrantenfrühstück mit Anprobe der Sternsingergewänder

Mittwoch, 11. Januar 2012

9.00 Uhr Frauenfrühstück in der Pfarrscheuer



SEELSORGEEINHEIT
KLIPPENECK-
PRIMAL

Pilgergruppe beim Gottesdienst mit Papst Benedikt

Eine Wallfahrtsgruppe aus der Seelsorgeeinheit nahm am großen Glaubensfest mit Papst Benedikt am 25. September in Freiburg teil. Für alle Teilnehmer wurde dieser Tag zu einem besonderen Erlebnis. Tief beeindruckt war die Wallfahrtsgruppe von der Eucharistiefeyer mit dem heiligen Vater und dem großen Erlebnis mit 100 000 Gläubigen zu beten und Gottesdienst zu feiern.



Herzliches Willkommen den Patres vom Dreifaltigkeitsberg

Mit dem Claretfest am 24. Oktober haben Pater Steven als Superior und Pater Valentin ihre Arbeit auf dem Dreifaltigkeitsberg aufgenommen. Beide Patres werden auch in unserer Seelsorgeeinheit Gottesdienste mit uns feiern. Ein herzliches Willkommen und Gottes Segen für ihre Arbeit.

Pastoralreferent Berner feiert sein 25-jähriges Dienstjubiläum

„Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat“ (1 Petr 4,10). Mit diesen Worten gratulierte ihm auch unser



Bischof Dr. Gebhard Fürst, denen sich die Seelsorgeeinheit Klippeneck-Primal anschließen möchte. Seit gut einem Jahr unterstützt er unsere Seelsorgeeinheit Klippeneck-Primal.

Am 22. Dezember werden wir um 18.30 Uhr in Aixheim anlässlich seines Jubiläums einen Gottesdienst abhalten. Wir gratulieren ihm recht herzlich für sein langjähriges treues Wirken und seinem seelsorglichen Dienst und hoffen, dass er noch viele Jahre unserer Seelsorgeeinheit verbunden bleibt. Mit den besten Segenswünschen grüßt ihn im Namen der Seelsorgeeinheit Klippeneck-Primal

Pater Sabu Palakkal, Pfarrer

Erwachsenbildung in d

Ökumenische Bibelabende „Sehnsucht und Vertrauen“

Dienstag, 24. Januar, 20 Uhr im ev. Gemeindehaus, Lembergstr. 19 in Denkingen: Referat mit anschl. Gespräch zu Psalm 42: Sehnsucht nach dem lebendigen Gott.

Dienstag, 31. Januar, 20 Uhr im kath. Gemeindehaus, Gartenstraße in Denkingen: Referat mit anschl. Gespräch über Psalm 127: Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf.
Es laden ein Pfr. Nils Hoffmann, ev. Kirche, Pastoralreferent Peter Berner, kath. Kirche.

Buchausstellung zur Erstkommunion

Bibeln, Alben, Kinder- und Jugendbücher, Kerzen und andere Geschenkideen. Aus diesem Anlass präsentieren wir für Sie eine aktuelle Buchausstellung zu den Themen Erstkommunion und mit Kindern den Glauben leben. Während der Fastenzeit und bis zur Erstkommunion können Sie in der katholischen öffentlichen Bücherei St. Michael zu den Öffnungszeiten in aller Ruhe schmökern, auswählen und bestellen.

Termin: ab Februar 2012

Ort: Kath. öffentl. Bücherei Denkingen

Öffnungszeiten: Di. – Fr., 15 – 17 Uhr

Ora et labora – ein Lebensprogramm

Vortrag mit Pater Methodius OSB Beuron

Termin: Dienstag, 07. Februar, 20 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus Denkingen

Sakramente der katholischen Kirche im ökumenischen Dialog

Vortrag mit Pastoralreferent Peter Berner

Termin: Dienstag, 28. Februar, 20 Uhr

Ort: Pfarrscheuer Aixheim

Weltgebetstag der Frauen 2012 „Steht auf für Gerechtigkeit“

Leitung: kath. u. ev. Kirchengemeinde

Termin: Freitag, 02. März

Ort: Kath. Gemeindehaus Denkingen, Pfarrscheuer Aixheim, Kath. Gemeindehaus Aldingen

Elternabend „Konflikte im Alltag der Kinder“

Nicht nur für die Eltern der Kindergartenkinder, sondern für alle Interessierten.

Leitung: Rita Stehle

Termin: Dienstag, 06. März, 20 Uhr

Ort: Schulturnhalle Denkingen

Reisevortrag über Pakistan

Faszinierende Menschen, gewaltige Natur und Jahrhunderte alte Kulturen. Seit über 10 Jahren bereist Moritz Steinhilber den

Indischen Subkontinent und hat in dieser Zeit das Land Pakistan und dessen Bewohner ausführlich kennen gelernt. Neben beeindruckenden Naturaufnahmen stellt er die politischen und historischen Verhältnisse ausführlich und aus erster Hand dar.

Termin: Freitag, 16. März, 20 Uhr

Ort: Pfarrscheuer Aixheim

Fit in den Frühling – heimische Heilpflanzen in Küche und Kur

Vortrag: Die ersten wilden Kräuter im Frühjahr sind Kraftpakete voll vitaler Grünkraft. Sie vertreiben den Winter aus dem Körper, reinigen den Organismus und stärken Leib und Seele. Wie wir diese Kostbarkeiten in der Küche oder für eine Frühjahrskur nutzen können stellt Kerstin Ginzler vor.

Termin: Freitag, 23. März, 20 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus, Denkingen

Oasentag „Denn wo Euer Schatz ist, da ist auch Euer Herz“

Termin: Freitag, 13. April 16.30 Uhr, Abschluss 20 Uhr mit einer Eucharistiefeier

Unkostenbeitrag: 17,- €, inkl. Abendessen

Leitung: Pater Alois Andelfinger cmf

Ort: Haus der Stille, Dreifaltigkeitsberg

Meditativer Tanz – Balsam für die Seele

Der Mensch ist wie ein Baum – tief verwurzelt in der Erde und offen für den Himmel“ Tanzen führt Menschen zusammen. Wer tanzt sucht die Mitte von Leib und Seele. Im Mittelpunkt stehen meditative Kreistänze und kraftvolle Folkloretänze. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Leitung: Sr. Gabriele Maria/ Vinzentinerin Untermarchtal, Dozentin Tanz-Meditation

Termin: Mittwoch, 18. April, 20 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus Denkingen

Lebendig vorlesen – die Zuhörer fesseln (Seminar)

Wer wünscht sich das nicht, lebendig und spannend vorzulesen, so dass die Zuhörer gebannt und gefesselt sind. Dieses Können ist nicht allein von Begabung abhängig, sondern auch vom Wissen, wie bestimmte Dinge sprecherisch gestaltet werden können. In diesem Kurs erfahren Sie, wie ein Text aufbereitet werden kann und Sie lernen Sprechausdrucksmittel kennen, die die Gestaltung unterstützen.

Referentin: Elvira Mießner, Sprechpädagogin, Dozentin, Märchenerzählerin

Termin: Freitag, 04. Mai, 17 – 21 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus Denkingen

Beitrag: 25,-€ **Veranstalter:** keb Tuttlingen in Kooperation mit SE Klippeneck-

Primal. **Anmeldung:** keb Tuttlingen, Uhlandstr. 3, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461/965980-20, info@keb-tuttlingen.de

Die Sternsinger kommen!

Auch am 6. Januar 2012, am Dreikönigstag, dem Fest der Erscheinung des Herrn, ziehen die Sternsinger wieder durch die Straßen, schreiben den Weihnachtssegen der drei Könige an die Türen und bitten um eine Geldspende für bedürftige Kinder in armen Ländern. Für Ihre Spende ein herzliches Vergelt's Gott. In Aixheim, Denkingen und Frittlingen werden die Sternsinger alle Häuser und Wohnungen besuchen. In Aldingen werden ohne Anmeldung wie letztes Jahr dieselben Menschen besucht. Wer also ganz neu einen Sternsingerbesuch wünscht, der melde es im Pfarrbüro.

Kontakte

Pater Sabu Palakkal

Pfarrhaus in Denkingen, Hauptstraße 40/1

Tel.: 07424/9790190; Fax: 97901911

E-Mail: stmichael.denkingen@drs.de

Pastoralreferent Peter Berner

Pfarrhaus Aixheim, Kirchstraße 9

Tel.: 07424/ 9014240 (Büro), 1515 (Pfarramt)

Fax: 07424/87573, E-Mail: pr-berner@online.de

Pfarrbüro St. Georg in Aixheim

Kirchstraße 9

Sekretärin: Margret Moser

Tel.: 07424/1515; Fax 87573

E-Mail: pfarramt@st-georg-aixheim.de

Internet: www.kirche-aixheim.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 8.15 – 11.45 Uhr

Donnerstag 13.30 – 19 Uhr.

Pfarrbüro St. Marien in Aldingen

Kantstraße 9

Sekretärin: Margret Moser

Tel.: 07424/1515

E-Mail: pfarrbuero@st-marien-aldingen.de

Internet:

www.katholische.kirchengemeinde-aldingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14 – 17.30 Uhr

Freitag 9 – 11.45 Uhr

Pfarrbüro St. Michael in Denkingen

Hauptstraße 40/1

Sekretärin: Hertha Schöndienst

Tel.: 07424/9790190; Fax 97901911

E-Mail: stmichael.denkingen@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag 15 – 18 Uhr

Donnerstag 9 – 11 Uhr

Pfarrbüro St. Hippolyt und Kassian in Frittlingen

Kirchberg 3

Sekretärin Hertha Schöndienst

Tel.: 07426/940040; Fax: 9400414

E-Mail: sthippolytukassia.frittlingen@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 9 – 12 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit vom 10.

		Denkingen St. Michael		Frittlingen St. Hippolyt und Kassian	
Sa	10.12.			18.30	Vorabendmesse
So	11.12.	10.15	Eucharistiefeier Taufsonntag	18.30	entfällt 3. Adventslicht in d anschl. Konzert/BL
Mo	12.12.	18.30 19.00	Rosenkranz Vesper		
Di	13.12.	6.00	Rorate		
Mi	14.12.			7.25	Schülermesse
Do	15.12.	18.30	Anbetung	17.30 18.30	Beichtgelegenheit Abendmesse mit t
Fr	16.12.	7.30	Schülermesse		
Sa	17.12.	18.30	Vorabendmesse		
So	18.12.	8.45	Eucharistiefeier	10.15 18.30	Eucharistiefeier Taufsonntag 4. Adventslicht in d
Mo	19.12.	18.30 19.00	Rosenkranz Vesper		
Di	20.12.	17.30 18.30	Beichtgelegenheit Abendmesse mit Bußfeier		
Mi	21.12.			7.25	Schülermesse
Do	22.12.	9.00 18.30	Aussetzung, Ewige Anbetung Gottesdienst mit Abschluss	18.30	Abendmesse
Fr	23.12.		entfällt		
Sa	24.12.	15.00 18.00	Krippenspiel Feier der Hl. Nacht	9.00 11.00 16.00 18.00	Aussetzung, Ewige Schlusseggen Krippenspiel Feier der Hl. Nach
So	25.12.	10.15	Eucharistiefeier, feierliche Gestaltung durch den Kirchenchor	8.45	Eucharistiefeier m segnung, feierliche Gestaltung durch den Ki
Mo	26.12.	8.45	Eucharistiefeier		entfällt
Mo	28.12.	18.30 19.00	Rosenkranz Vesper		
Di	27.12.	18.30	Abendmesse		
Mi	28.12.				entfällt
Do	29.12.	18.30	Anbetung	18.30	Abendmesse
Fr	30.12.	7.30	Hl. Messe		
Sa	31.12.	18.00	Eucharistiefeier	18.00	Eucharistiefeier
So	01.01.	10.15	Eucharistiefeier mit Kinderseg- nung, anschl. Neujahrsempfang	8.45	Eucharistiefeier
Mo	02.01.	18.30 19.00	Rosenkranz Vesper		
Di	03.01.	18.30	Abendmesse		
Mi	04.01.			7.25	Hl.Messe
Do	05.01.	18.30	Anbetung		entfällt
Fr	06.01.	8.45	Eucharistiefeier mit Aussen- dung der Sternsinger	8.45	Eucharistiefeier m dung der Sternsinger
Sa	07.01.			18.30	Vorabendmesse
So	08.01.	8.45	Eucharistiefeier		entfällt

12. 2011 bis 08.01.2012

	Aldingen St. Marien		Aixheim St. Georg	
	18.30	Vorabendmesse mit Firmlingen		
der Kirche, äserquintett	8.45 15.00	Eucharistiefeier Gedenkgottesdienst für trauernde Eltern H.P. Mattes	8.45	Eucharistiefeier
			8.20	ökum. Schüलगottesdienst Klasse 1+2
			8.00	Adventsandacht, anschl. Frauenfrühstück/Pfarrscheuer
t Bußfeier			18.30	Abendmesse
	18.30	Abendmesse		
	18.30	Vorabendmesse		
der Kirche	10.15	Wortgottesfeier	8.45 18.00	Eucharistiefeier mit Aussetzung, Ewige Anbetung Abschluss
			17.30 18.30	Beichtgelegenheit Abendmesse mit Bußfeier
	18.30	Abendmesse		
e Anbetung	15.00 20.00	Krippenspiel kath. Kirche Feier der Hl. Nacht	13.30 16.00	Krippenspiel Feier der Hl. Nacht
t it Kinder- e Gestal- rchenchor	8.45	Eucharistiefeier, feierliche Gestaltung durch den Kirchenchor	10.15	Eucharistiefeier mit Kinder- segnung, feierliche Gestal- tung durch den Kirchenchor
	10.15	Eucharistiefeier mit Kindersegnung	8.45	Eucharistiefeier
			18.30	Abendmesse
	18.30	Abendmesse		
	18.00	Andacht zum Jahresschluss	18.00	Eucharistiefeier
	8.45	Eucharistiefeier	8.45	Wortgottesfeier
				entfällt
it Aussen- ger	8.45	Wortgottesfeier mit Aussen- dung der Sternsinger	8.45	Eucharistiefeier mit Aussen- dung der Sternsinger
			18.30	Vorabendmesse
	10.15	Eucharistiefeier Taufsonntag	8.45	Eucharistiefeier